

--- Auszug / Kurzfassung ---

Ein Merkmal von Covid-19: Zytokinsturm/oxidativer Stress und sein integrativer Mechanismus

Von Richard Z. Cheng, M.D., Ph.D.

OMNS (22. Januar 2022) Der Zytokinsturm wurde vor kurzem als die Schlüsselpathologie erkannt, die für die schweren Symptome von Covid-19 und anderen Viren und nicht-viralen Erregern verantwortlich ist. Die zugrunde liegende biochemische Ursache des Zytokinsturms ist übermäßiger oxidativer Stress. Der Zytokinsturm und der damit verbundene oxidative Stress scheinen ein universeller, unspezifischer mechanistischer Weg zu sein, der bei vielen Erregern, z. B. Viren, vorkommt und zu schweren klinischen Erkrankungen führt.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass oxidativer Stress eine zentrale Rolle bei schweren Covid-19-Erkrankungen und anderen Erkrankungen spielt, die mit einem Zytokinsturm und oxidativem Stress einhergehen. Lipidperoxidation ist ein zentraler Bestandteil des Zytokinsturms. Die Verhinderung und Beendigung der Kettenreaktion der Lipidperoxidation erfordert eine integrative und systematische Antioxidantienkaskade, die unter anderem Vitamin C, Vitamin E, CoQ10, Alpha-Liponsäure, Glutathion und NAD⁺/NADP⁺ umfasst. Das Fehlen oder die Unzulänglichkeit einer dieser Komponenten kann die antioxidative Kaskade unwirksam machen, was dazu führt, dass ein Zytokinsturm/oxidativer Stress nicht verhindert/blockiert werden kann. Dieser Mechanismus ist universell und nicht spezifisch für Krankheitserreger. Die Erkennung dieses Mechanismus könnte eine breite klinische Bedeutung für viele virale und nicht-virale Krankheiten haben. Weitere klinische Studien sind zweifellos erforderlich.